

St. Martin

Kath. Pfarramt St. Martin, Krähbühlstrasse 50, 8044 Zürich,
Telefon 044 251 55 33, Fax 044 261 55 39, www.kirche-zh.ch/st-martin



Pfarrbeauftragte:	Gisela Tschudin	Sekretariat:	Yvonne Käppeli
Pastoralassistent:	Andreas Brülisauer		st.martin@zh.kath.ch
Mitarbeitender Priester:	Jürgen Heinen	Mo–Fr	8.30–11.45 Uhr
Pfarradministrator:	Pfr. René Berchtold		14.00–17.15 Uhr

Gottesdienste

3. FASTENSONNTAG

Samstag, 23. März

18.00 Vorabendmesse mit Predigt und Mitwirkung der Chorschola

Sonntag, 24. März

10.30 Eucharistiefeier mit Predigt
Anschließend Kirchgemeindeversammlung

Gestaltung: Pater Wolfgang Deiminger

Kollekte: Freiplatzaktion

Beichtgelegenheit: Sa, 17.30–17.50 Uhr

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Mo	25.3.	Verkündigung d. Herrn 8.30 Eucharistiefeier
Mi	27.3.	8.30 Eucharistiefeier
Do	28.3.	18.45 Eucharistiefeier
Fr	29.3.	8.30 Eucharistiefeier

4. FASTENSONNTAG

Samstag, 30. März

18.00 Vorabendmesse mit Predigt
Legat Werner August Rechsteiner

Sonntag, 31. März

10.30 Eucharistiefeier mit Predigt;
gleichzeitig **Kindergottesdienst**
im Pfarreisaal

Gestaltung: P. Wolfgang/G. Tschudin

Kollekte: Kloster Weesen

Beichtgelegenheit: Sa, 17.30–17.50 Uhr

WERKTAGSGOTTESDIENSTE

Mo	1.4.	8.30 Eucharistiefeier
Mi	3.4.	8.30 Eucharistiefeier
Do	4.4.	18.45 Eucharistiefeier
Fr	5.4.	8.30 Eucharistiefeier

DRITTER FASTENSONNTAG

Das Evangelium (Lk 13,1–9) beginnt mit einem Horrorbild: Pilatus lässt gläubige Juden, die gerade beim Opfern sind, umbringen, so dass sich ihr Blut mit dem der Opfertiere vermischt. Jesus betont, diese Menschen seien unschuldig gewesen. Unglück trifft manche Menschen einfach ohne erkennbaren Grund. Es wäre ein schwerer Fehler, die Opfer für ihr Unglück verantwortlich zu machen. Auch heute noch stehen wir in der Versuchung, die Schuld zum Beispiel für eine schwere Krankheit beim Betroffenen selber zu suchen. Aber das ist nicht wahr, denn schuldig sind alle, doch nur wenige trifft so schweres Unheil. Darum endet der Abschnitt mit dem Gleichnis

vom fruchtlosen Feigenbaum, den der Gärtner noch etwas päppeln möchte, bevor er ihn umhaut.

In der Vorabendmesse des dritten Fastensonntags singt die Chorschola drei schöne Stücke aus dem Schatz der mittelalterlichen Kirchenmusik:

Passer invenit sibi domum

Oculi mei

Dum sanctificatus fuero in vobis

VIERTER FASTENSONNTAG

An diesem Sonntag hören wir eines der schönsten und bekanntesten Gleichnisse Jesu: Da löst sich einer ruppig vom Elternhaus, lebt auf eigene Gefahr, scheitert kläglich und kehrt um. Sein Bruder bleibt treu und fleissig zu Hause, doch als sein nichtsnutziger Bruder begeistert empfangen wird, packt ihn der Neid und stürzt ihn in eine Krise. Das Ende bleibt offen: Wird er die Krise als Chance nützen? Wird er sich öffnen für den heimgekehrten Bruder und die unerhörte Liebe des Vaters? Die Gleichnisse Jesu sind keine Krimis, wo Licht und Dunkel klar geschieden sind.

KINDERGOTTESDIENST

Am vierten Fastensonntag um 10.30 Uhr laden Andreas Brülisauer und Sabrina Boettcher zum Kindergottesdienst im Saal ein. Auch die Kleinen sollen doch schon einen Zugang zur Fastenzeit finden. Wir möchten wieder einmal in Erinnerung rufen, dass es durchaus auch möglich ist, dass die Eltern ihr Kind oder ihre Kinder im Kindergottesdienst allein lassen und oben in der Kirche die Messe besuchen. Das war die ursprüngliche Idee hinter der Einführung von Kindergottesdiensten, die zur gleichen Zeit wie der Gemeindegottesdienst stattfinden.

DAS FASTENTUCH

Durch diese Fastenzeit begleitet uns die zehnte Installation des Künstlers Joseph Egan. Diesmal sind die 40 Wollschnüre deutlich dicker als in früheren Jahren – so ergibt sich ein viel körperlicherer und wärmender Eindruck. Ausserdem gibt es erstmals vier deutlich voneinander geschiedene Farb-Bereiche, wobei Grün in dieser Kraft und Deutlichkeit ebenfalls zum ersten Mal vorkommt. Es ist ein sehr schönes Zusammentreffen, dass auch Preke Krasniqi, der wieder die Osterkerze



gestaltet hat, diesmal die Farbe Grün gewählt hat.

FASTENOPFERUNTERLAGEN

Sie liegen weiterhin in der Kirche auf. Bitte bedienen Sie sich damit. Sie erhalten das Opfersäcklein, die Agenda und einen Begleitbrief des Pfarramts.

Anlässe

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Am Sonntag, dem 24. März, können Sie Ihr Mitbestimmungsrecht wahrnehmen und an der Kirchgemeindeversammlung ab 11.30 Uhr die Rechnung 2018 genehmigen. Damit legt die Kirchenpflege Rechenschaft über die Verwendung Ihrer Steuergelder ab.

FRAUENKREIS

Am Montag, dem 25. März, ab 14.00 Uhr findet der nächste Handarbeitsnachmittag statt.

SINGNACHMITTAG

Am Donnerstag, dem 28. März, ab 14.30 Uhr ist im Rahmen der ökumenischen Angebote 60plusAktiv das nächste offene Singen mit traditionellen Volksliedern, die Andreas Brülisauer auf gewohnt animierende Weise auf der Handorgel begleitet.

FILMABEND UND ROSENAKTION

Am Freitag, 29. März, um 19.00 Uhr lädt Andreas Brülisauer die Jugendlichen zu einem langen Filmabend ein. Dieser bildet den Auftakt zur Rosenaktion, die am folgenden Samstag, 30. März, stattfindet. Dann werden die Jugendlichen ab 10.00 Uhr am Toblerplatz Rosen zugunsten von «Fastenopfer» verkaufen. Bitte seien Sie so gut und honorieren Sie das Engagement unserer jungen Pfarreiangehörigen und kaufen Sie grosszügig Blumen ein.